



„Mit kreativen Ideen Herausforderungen begegnet“

Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ beendet – Ministerin Otte-Kinast gratuliert den ausgezeichneten Dörfern

Hannover / Neustadt am Rübenberge. Eine Runde weiter für die Dörfer Backemoor (Landkreis Leer), Böttersen (Landkreis Rotenburg (Wümme)) und Rábke (Landkreis Helmstedt): Ende August gab die Landesbewertungskommission des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ bekannt, dass die drei niedersächsischen Dörfer für die Teilnahme am Bundeswettbewerb nominiert sind. Die Jury hatte unter Leitung des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 18 Dörfer in Niedersachsen bereist und bewertet, die zuvor über Kreis- und Regionalwettbewerbe ausgewählt wurden. Insgesamt hatten sich 178 Dörfer beteiligt.

Heute (Montag) überreichte Niedersachsens Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast im Rahmen der Abschlussveranstaltung des 26. Landeswettbewerbs in Hagen (Neustadt am Rübenberge, Region Hannover) den besuchten Dörfern ihre Auszeichnungen und Anerkennungen und gratulierte den Teilnehmern der 18 Dörfer, insbesondere den drei für den Bundeswettbewerb nominierten. „Als aktive Dorfgemeinschaft haben Sie Bemerkenswertes für Ihre Dörfer und damit für Ihre Heimat geleistet. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, Ihr Dorf durch bürgerschaftliches Engagement und ehrenamtliche Arbeit attraktiver und damit zukunftsfähiger zu machen“, so die Ministerin.

Durch zahlreiche Initiativen und Projekte zeigten die teilnehmenden Dörfer, dass es ihnen am Herzen liegt, sich in der Gemeinschaft kontinuierlich für die Zukunft eines lebens- und liebenswerten Wohn- und Arbeitsumfeldes einzusetzen. „Die kreativen Ideen der Menschen vor Ort sind eine Reaktion auf zentrale Herausforderungen im ländlichen Raum. Die Zukunft der ländlichen Regionen hängt im Wesentlichen von Menschen ab, die sich engagieren und das Schicksal ihrer Heimat selbst in die Hand nehmen“, betonte Ministerin Otte-Kinast.

Die in diesem Jahr nominierten Landessieger Backemoor, Böttersen und Rábke nehmen 2019 am Bundesentscheid teil. Die Preisträger auf Bundesebene werden dann bei einem Festakt auf der Internationalen Grünen Woche 2020 in Berlin ausgezeichnet.

Eine Übersicht der Ergebnisse des Landeswettbewerbes und die Anerkennungen im Einzelnen finden Sie [hier](#).

Nr. 109/18 Natascha Manski Pressestelle Calenberger Straße 2, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2137 Fax: (0511) 120-2382	www.ml.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@ml.niedersachsen.de
--	---	---